

# Für innovative FM-Lösungen im Spitalumfeld Think Tank – eine starke Plattform

Kostentransparenz und Kostenreduktion, Wettbewerbsfähigkeit sowie Optimierung der Prozesse sind Schlagworte, die Spitäler aufgrund der laufenden Veränderungen im Schweizer Gesundheitswesen beschäftigen. Dabei gewinnt der Bereich Facility Management (FM) an Bedeutung. Ein Bereich, dessen Anteil an den Gesamtkosten, aber auch am Gesamtnutzen nicht unterschätzt werden darf.

FM soll mithelfen, Kosten zu reduzieren und gleichzeitig dazu beitragen, mit hervorragenden Service- und Support-Leistungen die Effizienz des Kerngeschäftes zu erhöhen und das Image des Spitals zu steigern. Dieses Spannungsfeld stellt die Spitäler vor anspruchsvolle Herausforderungen. Doch weshalb sollen sich die Spitäler jeweils einzeln mit derselben Thematik befassen und sich dabei wertvolle Synergien einer gemeinsamen Bearbeitung entgehen lassen? Aus dieser Frage heraus entstanden die Idee und anschliessend die Gründung des hier vorgestellten Think Tanks.

## Think Tank – Funktion

Der Think Tank ist die Plattform, welche eine gemeinsame Erarbeitung innovativer FM Lösungen im Spitalumfeld ermöglicht. Mitwirkende Spitäler geben ihre aktuellen und relevanten FM-Fragestellungen in den Think Tank ein. Aus diesen Eingaben bestimmt der Steuerungsausschuss jedes Jahr mindestens eine

konkrete Fragestellung, welche vom Projektteam aufgenommen und innerhalb der folgenden Monate bearbeitet wird. Dabei bringen die Praxispartner ihr Wissen und ihre wertvollen Erfahrungen ein. Die erarbeiteten Lösungsansätze sind somit konkret und praxistauglich und zeigen das Potenzial einer nachhaltigen Verbesserung für die Spitäler. Die Finanzierung der Projekte erfolgt über Mitgliederbeiträge. Zusätzlich werden im Rahmen des Forschungsauftrages der ZHAW Fördergelder, z.B. KTI beim Bundesamt für Berufsbildung und Technologie, beantragt. Das Ziel des Think Tank ist, die FM-Branche heute und für die Zukunft zu stärken.

## Think Tank – Organisation

Als führender Branchenverband im FM mit einem grossen Mitgliederstamm im Gesundheitswesen, unterstützt fmpro das Projekt als Trägerorganisation und nimmt die Funktion als neutraler Branchenvertreter wahr. Die Zusammenarbeit zwischen fmpro

und den einzelnen Mitwirkenden wird in schriftlichen Vereinbarungen festgehalten. Diese regeln die Leistungen und Gegenleistungen der Parteien. Die Vereinbarung kann auf Ende jedes Kalenderjahres gekündigt werden.

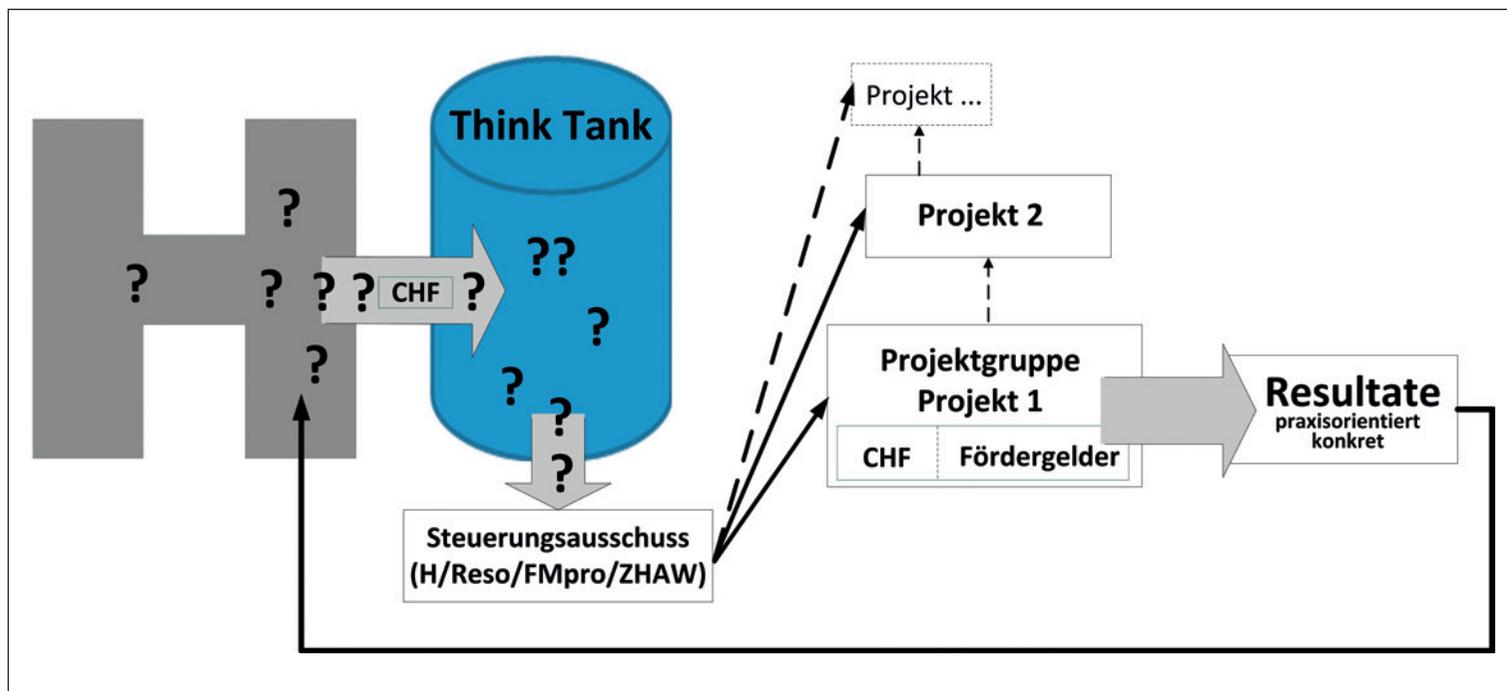
Die Definition der Forschungsfragen, die Verwendung der Gelder und die Festlegung von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung, legt der Steuerungsausschuss fest. Dieser setzt sich aus folgenden 6 Vertreter/Innen zusammen:

- je 1 Vertretung pro Spitalkategorie (Gross- / mittlerer Betrieb/Verbund, Regionalspitäler)
- je 1 Vertreter seitens fmpro, RESO Partners AG, ZHAW Institut für Facility Management

Die Verwaltung der Mitgliederbeiträge mit Berichterstattung an den Steuerungsausschuss erfolgt durch die Geschäftsstelle von fmpro.

Die beabsichtigte Mitgliederstruktur der Spitäler orientiert sich an deren Betriebsaufwand. Die Anzahl

Funktion des Think Tanks



Mitwirkender soll überblickbar sein, was eine effiziente Vorgehensweise ermöglicht (siehe Tabelle 1).

**Think Tank – Ihr Vorteil**

Alle mitwirkenden Spitäler können konkrete Fragestellungen einbringen, mitgestalten und von detaillierter Einsicht in die laufenden Projektergebnisse bis hin zu bereits in Praxis einsetzbaren Unterlagen profitieren. Sie erhalten einen wertvollen Wissensvorsprung und damit einen Wettbewerbsvorteil.

Als Sponsoren werden Sie namentlich erwähnt, in Publikationen aufgeführt und zu Informationsveranstaltungen sowie ausgewählten Projektsitzungen eingeladen. Sie erhalten vom Steuerungsausschuss genehmigte Vorabinformationen. Sie unterstützen zudem ein FM-Projekt von wirtschaftlicher Signifikanz, was sich positiv auf das Image und die gesellschaftliche Anerkennung vom FM auswirkt.

**Think Tank – Anstoss des FM-Potenzials**

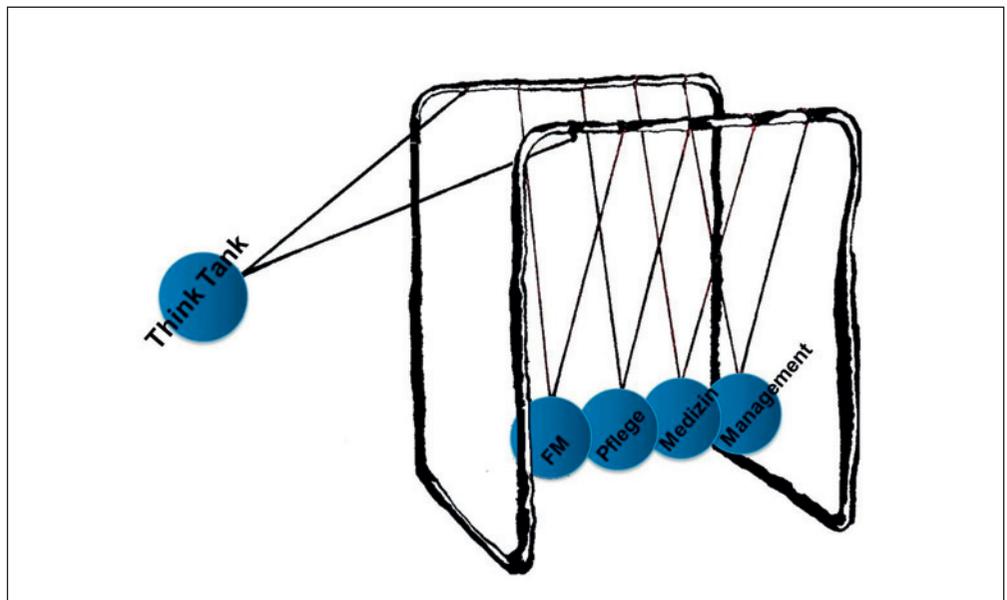
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Anmeldung als mitwirkendes Spital oder als Sponsor.

**Weitere Informationen**

[www.fmpro-swiss.ch](http://www.fmpro-swiss.ch)

Art des Betriebes	Betriebsaufwand p.a.	Mitwirkende	Beitrag p.a. CHF	Total CHF
Grossbetriebe	>300 Mio.	8	5'000	40'000
Mittlere Betriebe und Verbunde	>150 Mio.	10	4'000	40'000
Regionalspitäler	<150 Mio.	6	3'000	18'000
Dienstleister	(als Sponsoren)	5	10–15'000	75'000
<b>Gesamtbeitrag pro Jahr</b>			173'000	

Tabelle 1: Organisation und Finanzierung des Think Tanks



**TAV-System «Sterilluftverteiler-Enterprise»**

**Beste Hygiene-Technik als Gesamtlösung drängt sich nicht auf. Sie prägt sich ein.**

Technical-Quality-Management GmbH  
 Bahnhofstrasse 4, CH-9630 Wattwil  
 Tel. 071 987 54 54, Fax 071 987 54 55  
[www.tqm-gmbh.ch](http://www.tqm-gmbh.ch), [info@tqm-gmbh.ch](mailto:info@tqm-gmbh.ch)

**Technical-Quality-Management GmbH**

**WTB Werkstatt-Team Bubikon**  
 Geschützte Holzwerkstatt der  
 Stiftung für Ganzheitliche Betreuung

**Therapiespiele und Hilfsmittel für Ergo- und Physiotherapie**  
 Spielbretter mit angepassten Spielfiguren, Standbrett für Fussgelenktraining, Widerstandsklammern, Spiele für Neurotraining, Rutschbretter usw.

Alle Hilfsmittel wurden in Zusammenarbeit mit Therapeuten und Therapeutinnen entwickelt und getestet. Wir sind in der Lage, auch Einzelanfertigungen zu preiswerten Bedingungen auszuführen. Verlangen Sie unseren Prospekt!

**Spielsachen, Möbel und allgemeine Schreinerarbeiten**  
 Tische, Büchergestelle usw. nach Mass angefertigt, in Massivholz. Ausführung lackiert oder mit biologischer Oberflächenbehandlung.

**WTB Werkstatt-Team Bubikon**  
 Gewerbehau Schwarz  
 8608 Bubikon  
 Fon 055 243 34 43 / Fax 055 243 36 76  
[wtb@sfgb.ch](mailto:wtb@sfgb.ch) / [www.originell.net](http://www.originell.net)